

wertstatt///2023
jugendarbeit: optimistisch und solidarisch

DOKUMENTATION DER FACHTAGUNG



wertstatt///2023
jugendarbeit: optimistisch und solidarisch



WERTSTATT 2023

jugendarbeit: optimistisch und solidarisch

12.06. – 13.06.2023

Veranstalter:in: Land Steiermark – Abteilung 6 Bildung und Gesellschaft, Fachabteilung Gesellschaft, Referat Jugend; in Kooperation mit dem Steirischen Fachstellennetzwerk für Jugendarbeit & Jugendpolitik, dem Steirischen Landesjugendbeirat und dem Steirischen Dachverband der Offenen Jugendarbeit

wertstatt///2023

jugendarbeit: optimistisch und solidarisch

Inhalt:

Programm und Tagungsablauf

Kurzinformationen zu den Inhalten und Referent:innen

Präsentationen:

- Demokratie trotz(t) Krise. *Tamara Ehs*
- Aufwachsen in Krisenzeiten – oder: Was ist die Funktion der Jugendarbeit? *Moritz Schwerthelm*
- Jugend ermöglichen. *Magdalena Mangl*
- *Ermutigung, Ermächtigung und Empathie durch Jugendarbeit in Zeiten von Krisen. Workshop. Gertraud Pantucek*

wertstatt///2023

jugendarbeit: optimistisch und solidarisch



wertstatt///2023

jugendarbeit: optimistisch und solidarisch

Montag, 12.06.2023

10:00 Uhr BEGRÜSSUNG

10:30 bis 12:30 Uhr IMPULSREFERATE

Demokratie trotz(t) Krise. *Tamara Ehs*

Aufwachsen in Krisenzeiten – oder: Was ist die Funktion der Jugendarbeit? *Moritz Schwerthelm*

12:30 bis 13:00 Uhr ÜBERBLICK NACHMITTAGSPROGRAMM

13:00 Uhr MITTAGESSEN UND MITTAGSPAUSE

14:30 bis 16:30 Uhr WORKSHOPS

Workshop 1 Demokratie lernen? Demokratie leben! *Tamara Ehs*

Workshop 2 Basics der Jugendarbeit: die gesellschaftlichen Anliegen junger Menschen (an-)erkennen und pädagogisch aufgreifen.
Moritz Schwerthelm

Workshop 3 Ermutigung, Ermächtigung und Empathie durch Jugendarbeit in Zeiten von Krisen. *Gertraud Pantucek*

wertstatt///2023

jugendarbeit: optimistisch und solidarisch



wertstatt///2023

jugendarbeit: optimistisch und solidarisch

Montag, 12.06.2023

10:00 Uhr BEGRÜSSUNG

10:30 bis 12:30 Uhr IMPULSREFERATE

Demokratie trotz(t) Krise. *Tamara Ehs*

Aufwachsen in Krisenzeiten – oder: Was ist die Funktion der Jugendarbeit? *Moritz Schwerthelm*

12:30 bis 13:00 Uhr ÜBERBLICK NACHMITTAGSPROGRAMM

13:00 Uhr MITTAGESSEN UND MITTAGSPAUSE

14:30 bis 16:30 Uhr WORKSHOPS

Workshop 1 Demokratie lernen? Demokratie leben! *Tamara Ehs*

Workshop 2 Basics der Jugendarbeit: die gesellschaftlichen Anliegen junger Menschen (an-)erkennen und pädagogisch aufgreifen.
Moritz Schwerthelm

Workshop 3 Ermutigung, Ermächtigung und Empathie durch Jugendarbeit in Zeiten von Krisen. *Gertraud Pantucek*

wertstatt///2023

jugendarbeit: optimistisch und solidarisch



wertstatt///2023

jugendarbeit: optimistisch und solidarisch

16:45 bis 18:00 Uhr **PLAYGROUND**

- **beteiligung.st:** Lösungsorientiert statt problemzentriert. *Bernd Mehrl*
- **IG Kultur Steiermark:** Capacity Building für junge Menschen im Kulturbereich. *Simon Hafner*
- **Rotes Kreuz Steiermark:** Entwicklungen im freiwilligen Engagement. *Dominik Tieber*
- **Junge Europäische Föderalisten:** Kompetenzentwicklung von Europa bis in die Steiermark. *Markus Seunig und Elisa Schwab*
- **LOGO jugendmanagement:** Engagement fördern. *Marie-Theres Svoboda*
- **UBZ Steiermark:** Jammern bringt uns nicht weiter, wir setzen Initiativen! *Cosima Pilz*
- **VIVID:** Durch Krisen wachsen – dank innerer Kraft. *Michael Sailer*

anschließend **ABENDESSEN UND ABENDPROGRAMM**

dj clara klang

wertstatt///2023

jugendarbeit: optimistisch und solidarisch



wertstatt///2023

jugendarbeit: optimistisch und solidarisch

Dienstag, 13.06.2023

09:00 bis 10:00 Uhr **IMPULSREFERAT**

Jugend ermöglichen. *Magdalena Mangl*

10:00 bis 10:15 Uhr **PAUSE**

10:15 bis 12:15 Uhr **WORKSHOPS**

Workshop 1 Jugend ermöglichen. *Magdalena Mangl*

Workshop 2 Die Zukunft der Jugendarbeit: Ein Reflexionsspiel. *Arno Heimgartner*

Workshop 3 Jugendarbeit wirkt – nach außen. *Johannes Heher und Volkmar Schöberl-Mohr*

12:15 bis 12:30 Uhr **ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK**

Präsentation der wertstatt-Publikation 2022
jugendarbeit: gleichgestellt und geschlechtergerecht

abschließend **MITTAGESSEN UND GEMÜTLICHER AUSKLANG**





DEMOKRATIE TROTZ(T) KRISE

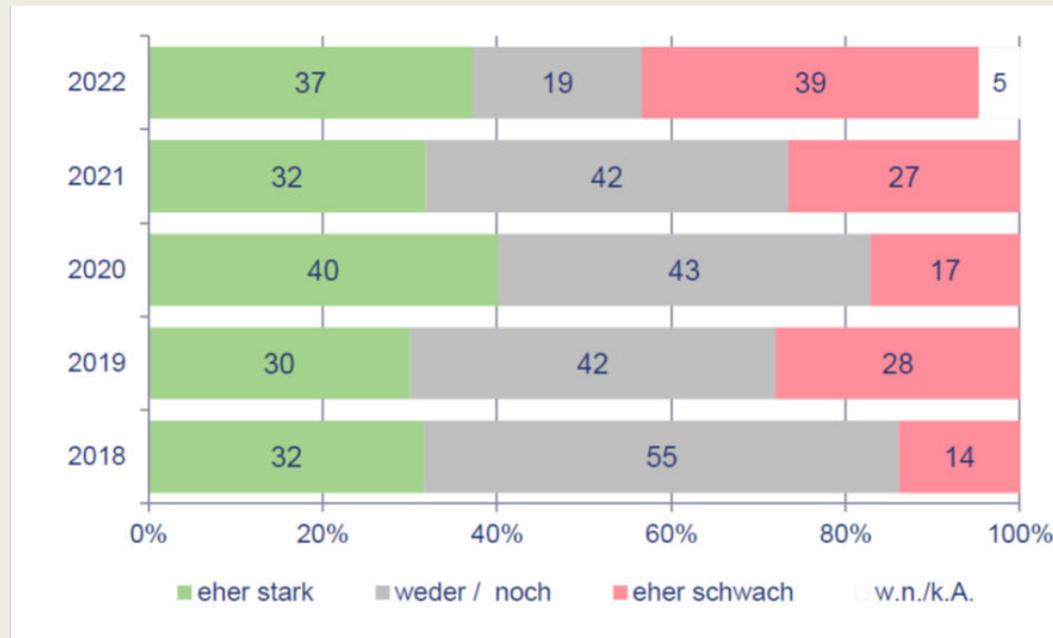
Dr. Tamara Ehs
www.tamara-ehs.net

Vortragsinhalt

1. Wie steht es um die Demokratiezufriedenheit der Jugendlichen in diesen Zeiten der multiplen Krise? Welche Auswirkungen haben die psychischen Belastungen auf die Beteiligungsneigung der Jugendlichen?
2. Wie und wo beteiligen sich junge Menschen?
3. Wessen Stimme zählt? Wer wird gehört?
4. Was wünschen sich Jugendliche von der politischen Bildung?

Systemzufriedenheit

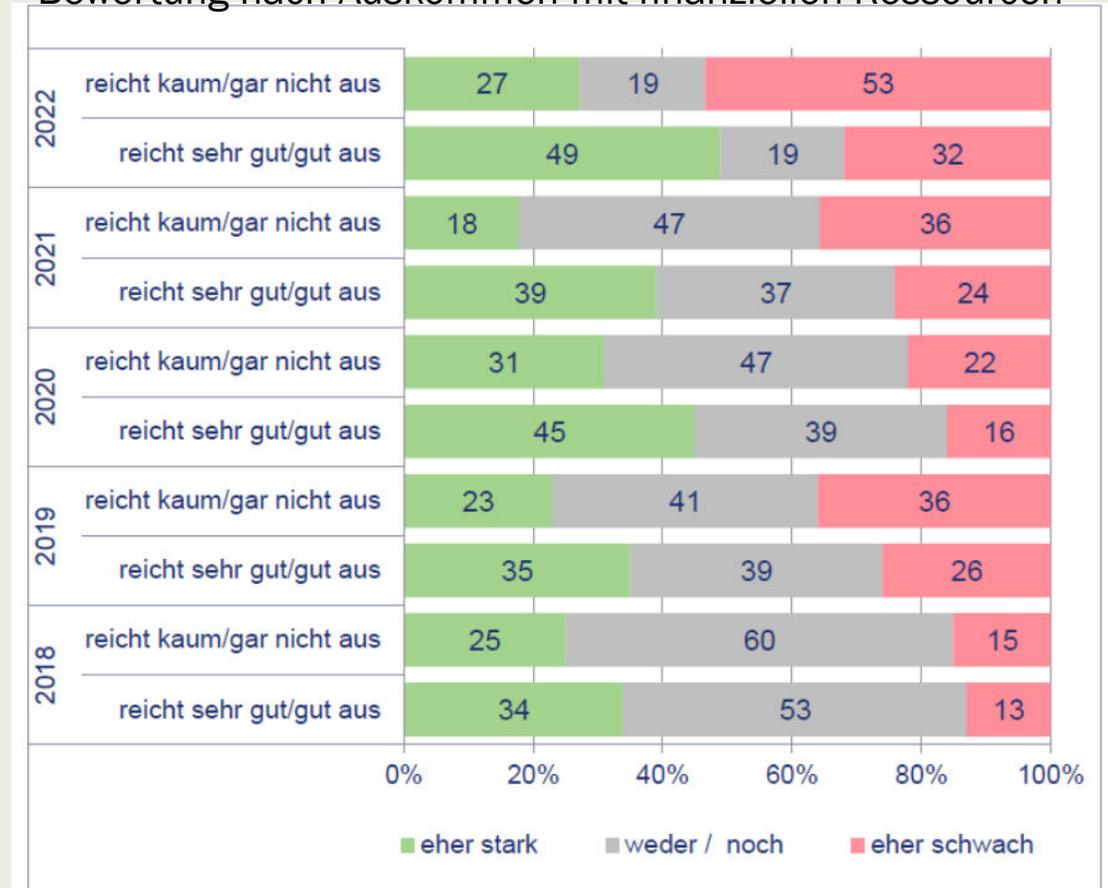
Bewertung der Stärke der Demokratie in Österreich



Frage im Wortlaut: „Was meinen Sie: Ist die Demokratie in Österreich eher stark oder eher schwach?“

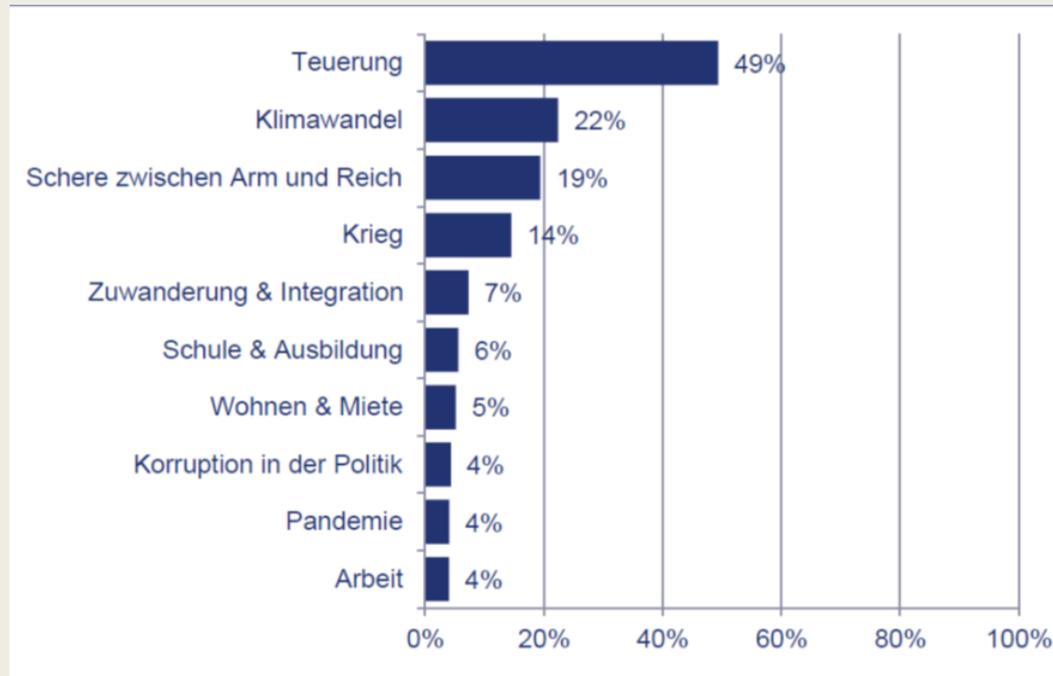
Quelle: SORA Demokratiemonitor 2022

Bewertung nach Auskommen mit finanziellen Ressourcen

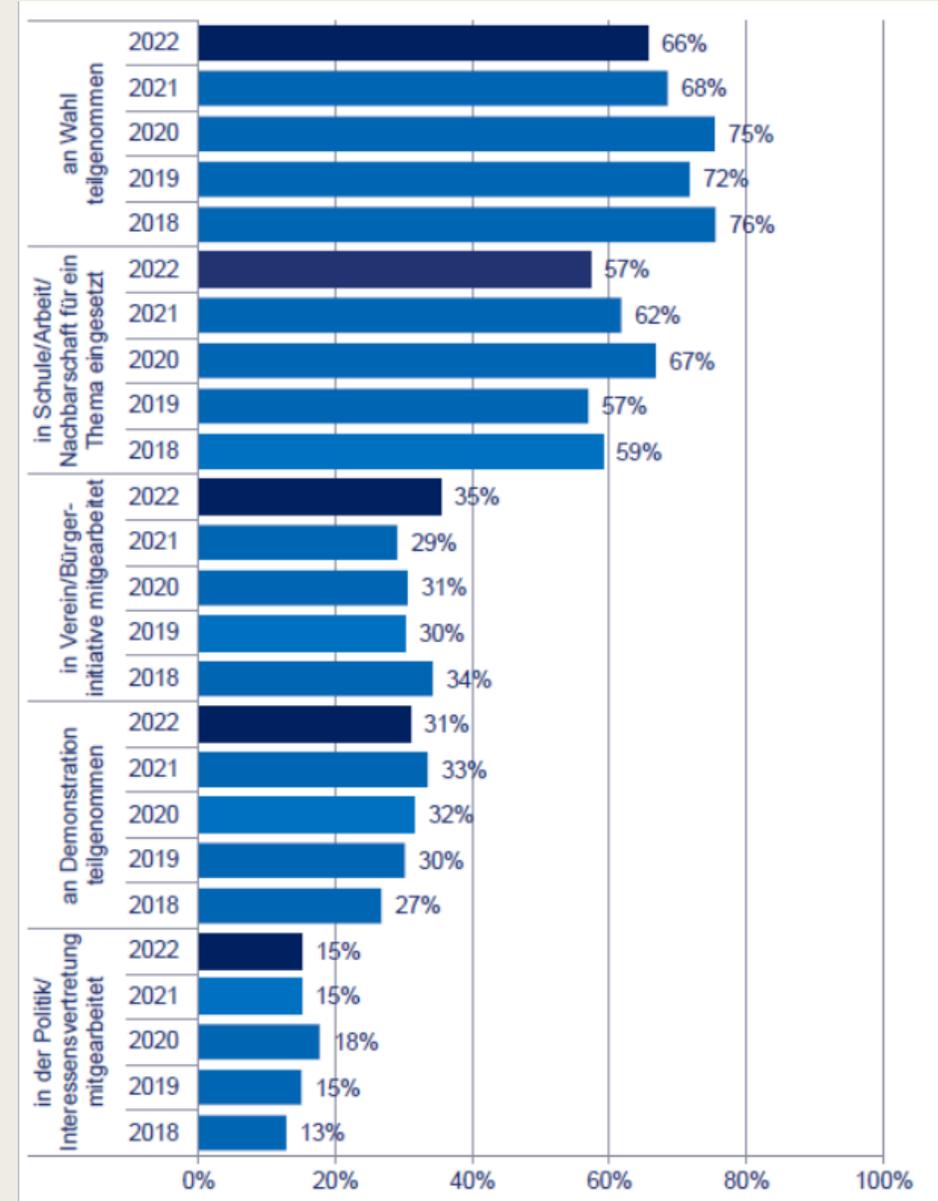


Frage im Wortlaut: „Was meinen Sie: Ist die Demokratie in Österreich eher stark oder eher schwach?“

Themen und Arten der Beteiligung



Frage im Wortlaut: „Und was ist im Moment Ihr dringendstes politisches Anliegen?“. Offene Frage mit Mehrfachantworten, Angaben in Prozent aller Antworten.



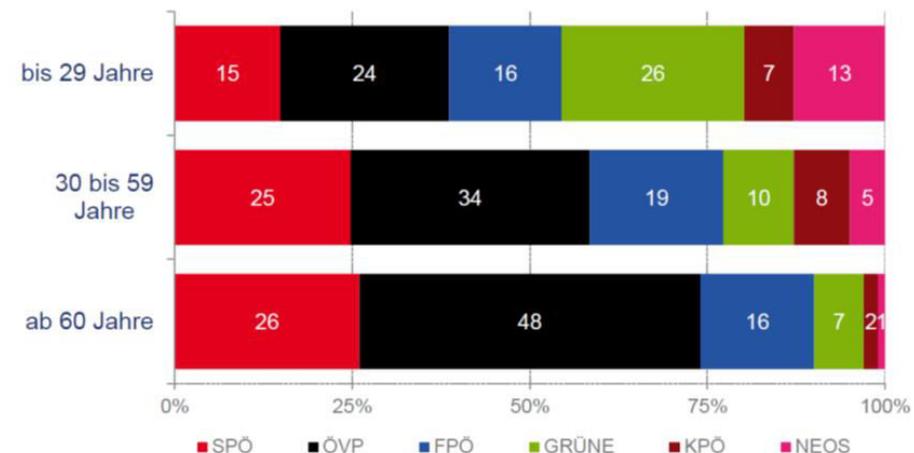
Frage im Wortlaut: „Haben Sie in den letzten fünf Jahren ...?“

Wessen Stimme zählt? Wer wird gehört?

- Jugendliche und junge Erwachsene sind demographisch im Nachteil
- Jene, denen es psychisch und/oder finanziell schlechter geht, werden noch weniger gehört
- Wahlverhalten anders als in älteren Altersgruppen
- Junge Kandidat:innen können punkten (deskriptive Repräsentation: "jemand wie ich")
- Wahlpräferenz spiegelt sich aber kaum in den Parlamenten wider → Jugendliche fühlen sich nicht gut vertreten → Unzufriedenheit mit System

Wahlverhalten nach Alter

In Prozent der Deklarierten, Wahltagsbefragung zur Landtagswahl Steiermark 2019, im Auftrag des ORF



SORA Institute for Social Research and Consulting

ISA Institut für Strategieanalysen

Wahlverhalten nach Alter

Bundespräsidentenwahl 2022, in Prozent



1.200 Befragte (Telefon/Online) 4. – 8. Oktober

Grafik: © APA, Quelle: ATV/Hajek

Was wünschen sich Jugendliche von politischer Bildungsarbeit?

■ Sachkompetenz:

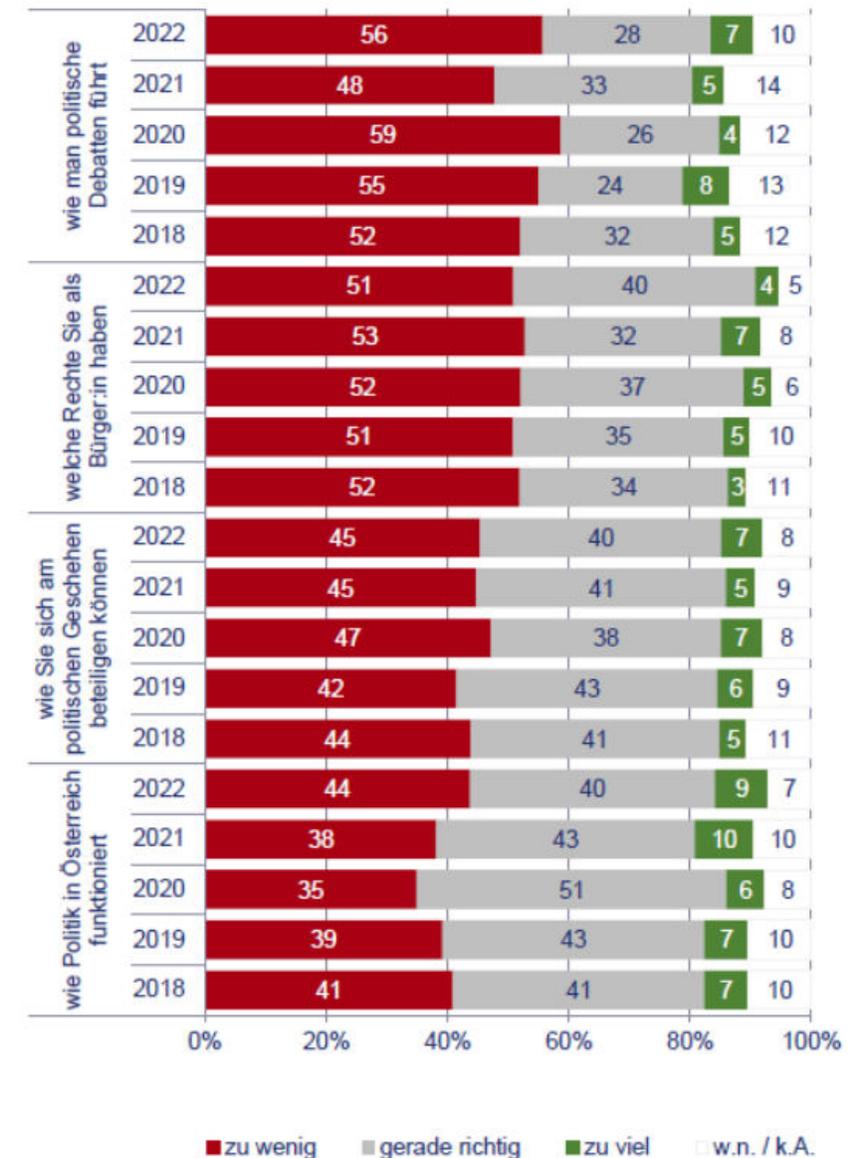
Führung politischer Debatten

Rechte als Bürger:innen

Information über Beteiligungsmöglichkeiten

Information, wie Politik in Österreich funktioniert

■ Handlungskompetenz: insb. Bewertung der Informationsqualität in den Medien



Jugend- Eurobarometer 2022

Stark gestiegene Beteiligung: 58 % der jungen Menschen in der Europäischen Union haben sich in den letzten 12 Monaten in einer oder mehreren Jugendorganisation(en) engagiert (+17 Prozentpunkte seit der letzten Eurobarometer-Umfrage im Jahr 2019).

Making young people's voice heard

What do young people consider the most effective actions for making their voice heard by decision makers?



Voting in local, national or European elections



Engaging in social media by expressing their opinion

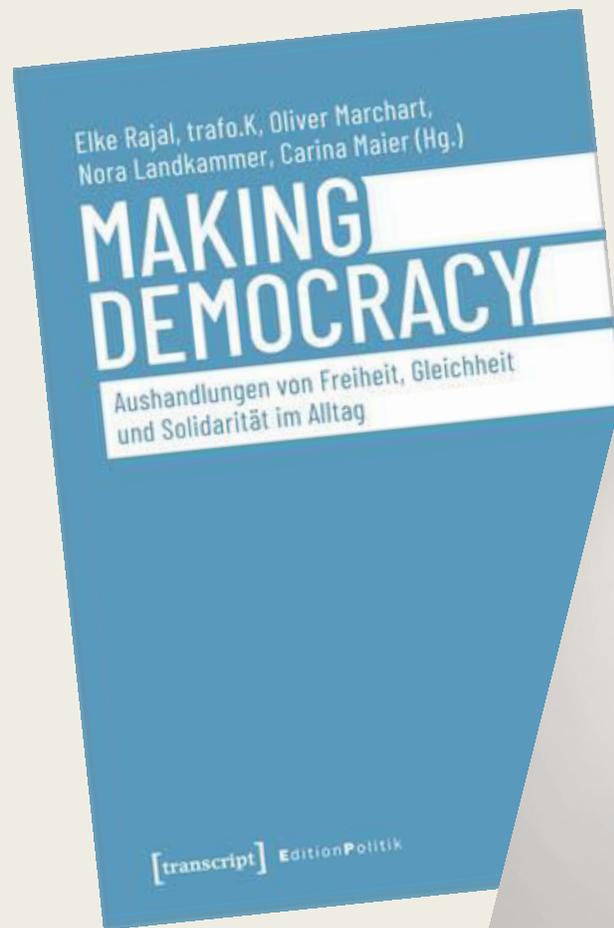


Participating in political movements, parties or unions



Participating in student or youth organisations

Demokratie = Solidarität



= für die Interessen
eines*r Fremden
eintreten, seine*ihre
Lebensumstände in
meine (politische)
Entscheidung
miteinzubeziehen

Aufwachsen in Krisenzeiten – oder: Was ist die Funktion der Jugendarbeit?

Moritz Schwerthelm

Inputreferat im Rahmen der „wertstatt // 2023 jugendarbeit: optimistisch und solidarisch“, 12.-13. Juni 2023, Bildungshaus Retzhof

Multiple Krisen und die Funktion von Jugendarbeit

„Und das ist die Chance, gerade auf Grund der Krise, welche die Fassaden wegreißt und die Vorurteile vernichtet, dem nachzufragen und nachzudenken, was sich in ihr von dem Wesen der Sache selbst offenbart. Der Verlust von Vorurteilen heißt ja nur, dass wir die Antworten verloren haben, mit denen wir uns gewöhnlich behelfen, ohne auch nur zu wissen, dass sie ursprünglich Antworten auf Fragen waren. Eine Krise drängt uns auf die Fragen zurück und auf Antworten, auf jeden Fall



In Krisen müssen wir unsere bisherige Handlungspraxis überdenken und neue Entscheidungen treffen.

Multiple Krisen und die Funktion von Jugendarbeit

„Eine Krise wird zu einem Unheil erst, wenn wir auf sie mit schon geurteiltem, also mit Vor-Urteilen antworten. Ein solches Verhalten verschärft nicht nur die Krise, sondern bringt uns um die Erfahrung des Wirklichen und um die Chance der Besinnung, die gerade durch sie gegeben ist.“ (Arendt 1958/2000, S. 255f)



Eine Krisen wird dann zur Katastrophe, wenn wir sie nicht nutzen um alte Antworten/Vorurteile zu überdenken.

Multiple Krisen und die Funktion von Jugendarbeit

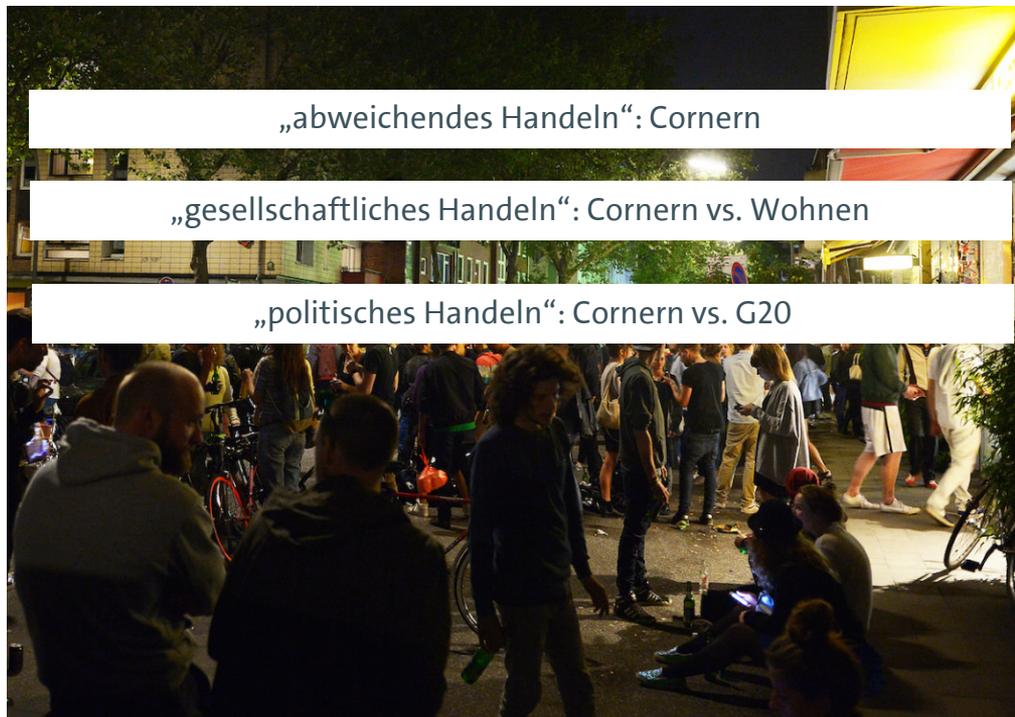
Daraus folgt die Frage:

Mit welcher Perspektive sucht die Jugendarbeit nach neuen Antworten auf Krisen?

Die Funktion, die Jugendarbeit in der Gesellschaft einnimmt, bestimmt ihre Perspektive auf jugendliches Handeln und Aufwachsen in Krisen.

Dazu ein Beispiel







Partizipationsversuche werden häufig nicht (an)erkannt

- Je nach Perspektive und Rahmung kann ein und dasselbe Handeln unterschiedlich bewertet werden.
- Die Entscheidung, was Partizipation und was ‚abweichendes Handeln‘ ist, hat Konsequenzen der **In- und Exklusion**
- und ist damit selbst eine **politische Entscheidung**
- Junge Menschen nutzen Formen von Partizipation, die andere Gesellschaftsmitglieder **als abweichend, als „Lärm“** (Rancière 2002), wahrnehmen.
- Es kommt zu einem **„Unvernehmen“** (ebd.)

In Bezug auf den öffentlich-politischen Sozialraum:

„Versuchen Heranwachsende heute, [...] sich die räumliche Welt anzueignen, so interessiert sich entweder niemand mehr dafür oder aber sie werden von Raumwärtern (private oder staatliche Sicherheitsleute) vom angeeigneten Ort abgetrennt oder verdrängt; werden angezeigt und erhalten durch diese Kriminalisierung das Stigma der ‚abweichenden oder delinquenten‘ Jugendlichen.

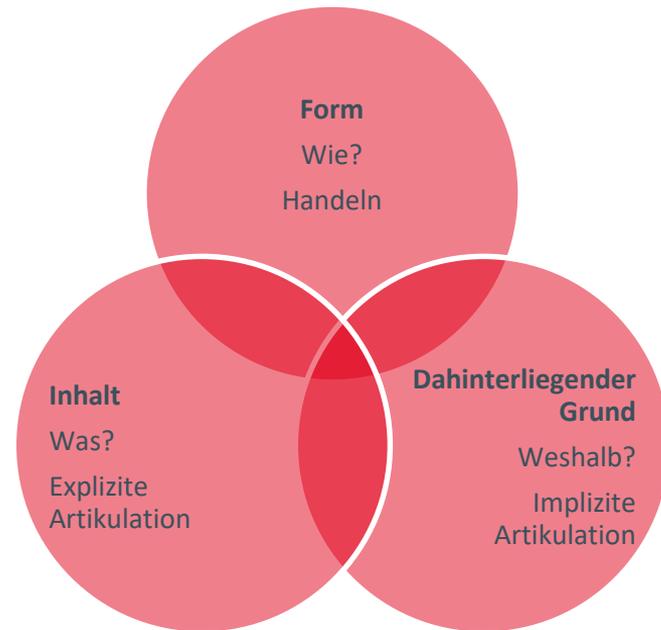
Da sich heute niemand mehr für den dahinterliegenden Grund solcher Bewältigungsformen von Kindern und Jugendlichen interessiert, führen Aneignungstätigkeiten nicht zur gesellschaftlichen Integration, sondern zur Verstärkung der (räumlichen und sozialen) Exklusion.“ (Reutlinger 2013, S. 595)

„Der dahinterliegende Grund“...

Unterscheidung zwischen

Grundperspektive auf jungdliches Handeln in der Jugendarbeit.

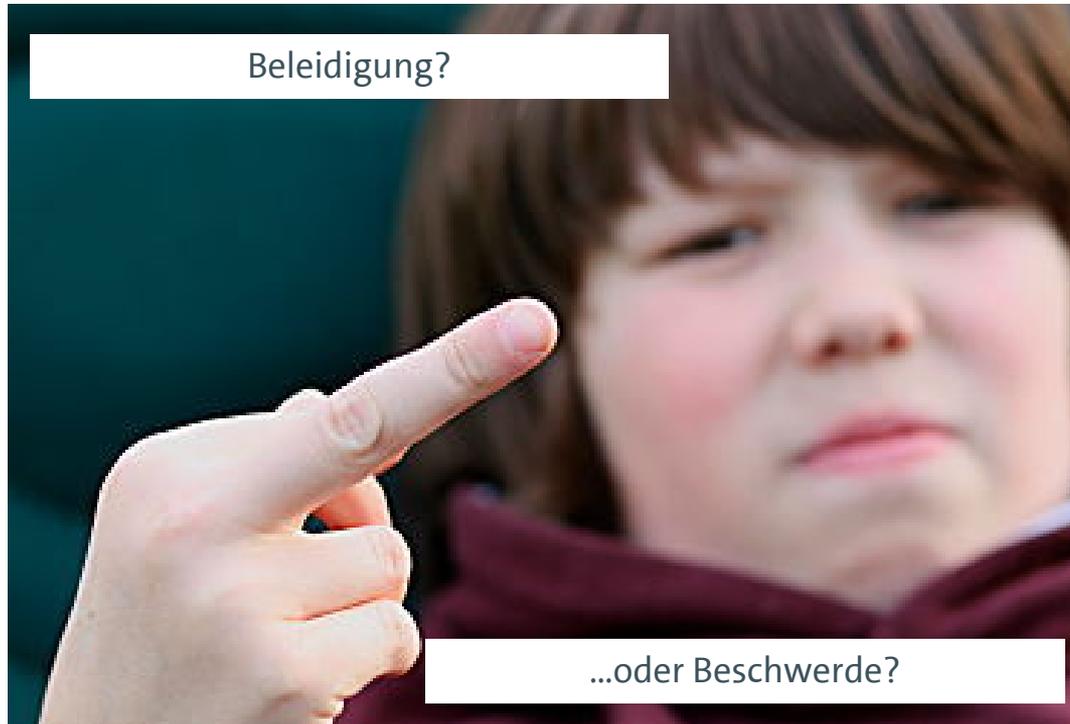
Aber: Gelingt es der Jugendarbeit auch die impliziten Anliegen der Kids wahrzunehmen und diese aufzugreifen?



Beschmutzung öffentlichen Eigentums?



...oder Artikulation politischer Meinung?



Funktionen der Jugendarbeit in Krisenzeiten

- (1) Aufgaben der Jugendarbeit
- (2) Aufgabenerfüllung unter schlechten Bedingungen?
- (3) Die Allzuständigkeit der Jugendarbeit (insbesondere OKJA, Mobile und Jugendsozialarbeit)
- (4) Aktuelle Krisen und Perspektiven(verschiebungen)
- (5) Neue Antworten?
- (6) ‚Sich einen eigenen Stuhl bauen‘ – jugendliches Handeln entdecken

Funktionen der Jugendarbeit in Krisenzeiten

- (1) Aufgaben der Jugendarbeit**
- (2) Aufgabenerfüllung unter schlechten Bedingungen?
- (3) Die Allzuständigkeit der Jugendarbeit
- (4) Aktuelle Krisen und Perspektiven(verschiebungen)
- (5) Neue Antworten?
- (6) ‚Sich einen eigenen Stuhl bauen‘ – jugendliches Handeln entdecken

(1) Aufgaben der Jugendarbeit

Der gesellschaftliche Auftrag der Kinder- und Jugendarbeit entsteht aus einer Kombination...

- ...ihres politischen Auftrags,
- ...ihrer strukturellen Potenziale,
- ...und ihrer konzeptionellen Grundlagen.

(1) Aufgaben der Jugendarbeit

„Eine lebendige Demokratie braucht engagierte Menschen, die sich beteiligen und mitbestimmen wollen – und Rahmenbedingungen, die dieses Engagement ermöglichen. Das gilt vor allem auch für Jugendliche. Sie sollen bei Entscheidungen, die ihre Lebenswelt betreffen, bestmöglich mitreden, mitgestalten und mitbestimmen können“

(Bundeskanzleramt o. J.)

(1) Aufgaben der Jugendarbeit

Bundesministerium für Familien und Jugend (2015, S. 6):

„Kinder und Jugendliche an der **Gestaltung des gemeinsamen Lebensumfeldes zu beteiligen**, ist einer der Eckpfeiler der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit.“

„Die Mitarbeiter/innen der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit **begleiten und unterstützen** sie dabei, ihre **Themen, Anliegen und Bedürfnisse einzubringen.**“

(1) Aufgaben der Jugendarbeit

Ihre strukturellen Potenziale

Freiwilligkeit

Offenheit bzw. Mitgliedschaft

Diskursivität → Partizipation

Kommunalität & Sozialräumlichkeit

(1) Aufgaben der Jugendarbeit

Ihre konzeptionellen Grundlagen

1. Selbstbildung ermöglichen: **Subjektorientierung und Selbstbildung**
(Scherr Sturzenhecker, Lindner, Sting, Rauschenbach)
2. Partizipation eröffnen: **Handlungskonzept Partizipation** (Sturzenhecker, von Schwanenflügel, Schwerthelm)
3. Demokratie(bildung) eröffnen: **Handlungskonzept Demokratiebildung**
(Richter, Richter, Sturzenhecker, Schwerthelm)
4. Jugendpolitik (mit den Kids) betreiben: **Kommunalpolitik und Gesellschaftliches Engagement** (Lindner, Pelzer, Sturzenhecker, Schwerthelm)

(1) Aufgaben der Jugendarbeit

Ein (politisch und fachlich) anerkannter gesellschaftlicher Auftrag geht (eigentlich) mit **MACHT**zuschreibungen einher:

- ...gegenüber der Nutzer:innen von Jugendarbeit
- ...im institutionellen Gefüge der Jugendhilfe
- ...im institutionellen Gefüge der Kommune
- ...gegenüber politischen Entscheidungsträger:innen

Funktionen der Jugendarbeit in Krisenzeiten

- (1) Aufgaben der Jugendarbeit
- (2) Aufgabenerfüllung unter schlechten Bedingungen?**
- (3) Die Allzuständigkeit der Jugendarbeit
- (4) Aktuelle Krisen und Perspektiven(verschiebungen)
- (5) Neue Antworten?
- (6) ‚Sich einen eigenen Stuhl bauen‘ – jugendliches Handeln entdecken

(2) Aufgabenerfüllung unter schlechten Bedingungen?

Jugendarbeitende können aber auch **Ab**erkennung erfahren...

...für ein **Bildung**sverständnis, dass in unserer Gesellschaft derzeit wenig Anerkennung bekommt. Wichtiger scheinen:

- **Ausbildung**, Qualifizierung, Kompetenzerwerb. Kurz: Arbeitsmarktintegration junger Menschen
- Und **Hilfe**: Bewältigung individueller prekärer Lebenssituationen

...für ein **Politik**- und **Demokratie**verständnis, dass in unserer Gesellschaft derzeit wenig Anerkennung bekommt.

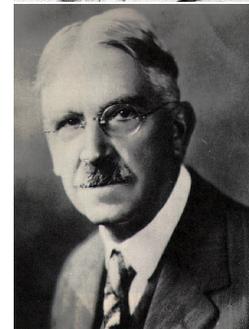
(2) Aufgabenerfüllung unter schlechten Bedingungen?

Gesellschaftlich (noch größtenteils) anerkannte Regierungsform:

„Die demokratische Methode ist diejenige Ordnung der Institutionen zur Erreichung politischer Entscheidungen bei welcher einzelne die Entscheidungsbefugnis vermittels eines Konkurrenzkampfs um die Stimmen des Volkes erwerben.“ (Schumpeter 1950, S. 428)

Gesellschaftlich wenig (an-)erkannte Lebensform:

„Die Demokratie ist mehr als eine Regierungsform; sie ist in erster Linie eine Form des Zusammenlebens, der gemeinsam und miteinander geteilten Erfahrung (associated living).“ (Dewey 1916/2011, S. 121)



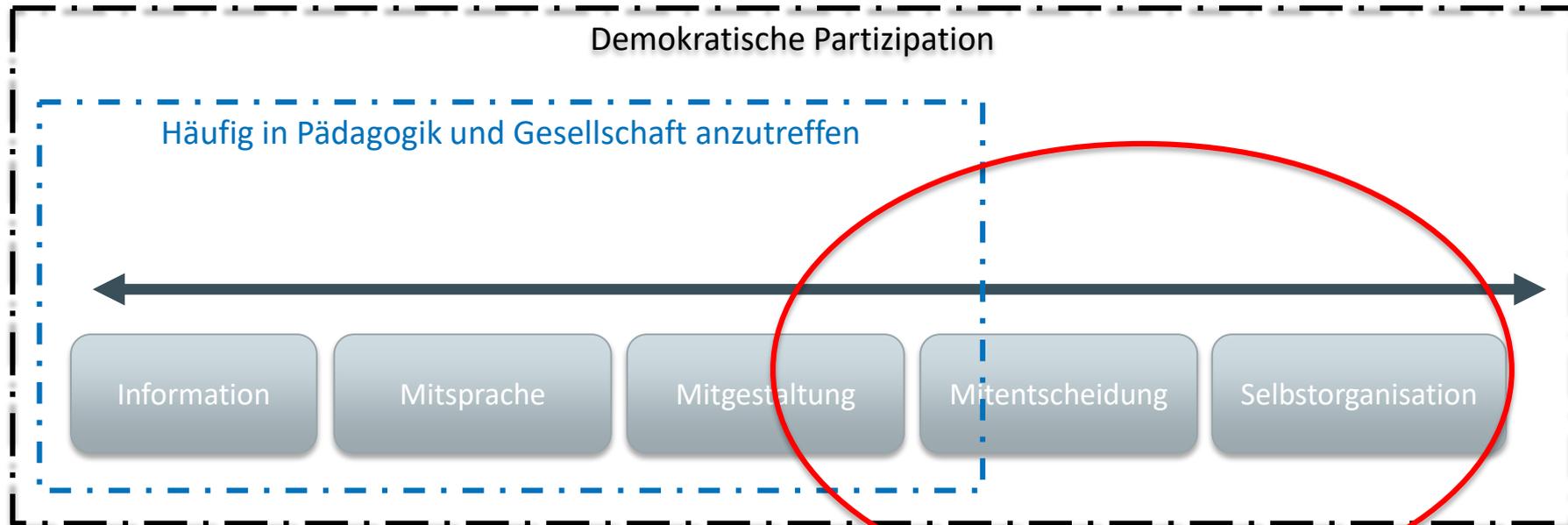
Demokratie ist nicht nur **Regierungsform**...



...sondern auch **Lebensform.**



(2) Aufgabenerfüllung unter schlechten Bedingungen?



(2) Aufgabenerfüllung unter schlechten Bedingungen?

Mit ihrem Verständnis von Bildung und Demokratie steht Kinder- und Jugendarbeit außerhalb des ‚Normalen‘.

Aber dadurch **existiert** Jugendarbeit überhaupt erst:

- Sie tut wörtlich das, was das Verb ‚ex-sistere‘ meint: „außerhalb des Auferlegten“ zu stehen: „zu existieren bedeutet [...] »sich außerhalb zu stellen«" (Jullien 2017, 96),
- Erst indem sie eine unübliche Position einnimmt, hat sie **Potenziale** zu einer **emanzipatorischen Selbst- und Demokratiebildung**,
- die die **lebensweltlichen Erfahrungen demokratischen Handelns** der Jugendlichen aufgreifen kann.

Funktionen der Jugendarbeit in Krisenzeiten

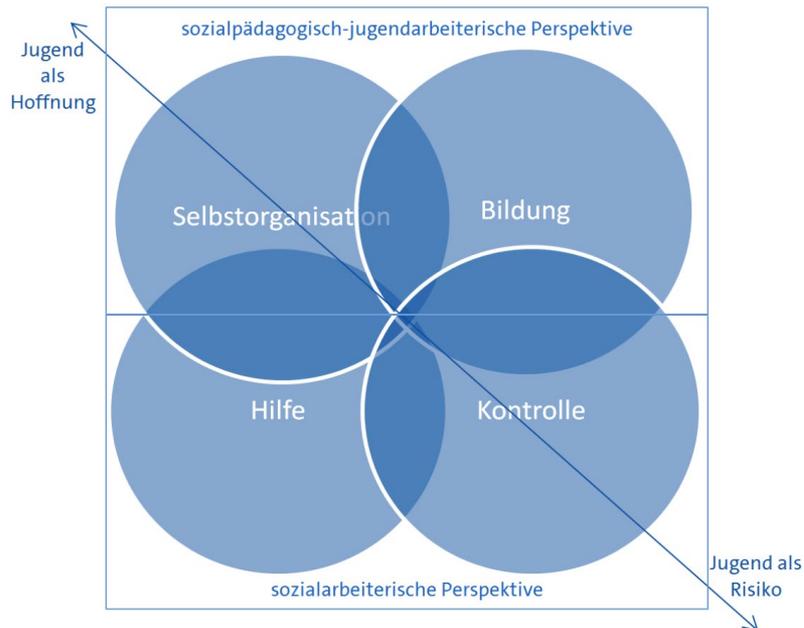
- (1) Aufgaben der Jugendarbeit
- (2) Aufgabenerfüllung unter schlechten Bedingungen?
- (3) Die Allzuständigkeit der Jugendarbeit**
- (4) Aktuelle Krisen und Perspektiven(verschiebungen)
- (5) Neue Antworten?
- (6) ‚Sich einen eigenen Stuhl bauen‘

(3) Die Allzuständigkeit der Jugendarbeit

- **Diverse Auftraggeber:** junge Menschen, Eltern, Team, Leitung, Träger, Öffentlicher Träger, Kommunal-, Landes- und Bundespolitik, Gesetzgeber, Gesellschaft
- **Diverse Begriffe und Konzepte:** (politische) Bildung, Partizipation, Aneignung, Sozialraum, Politik, Subjekt, Gender, Interkulturalität, Antirassismus, Hilfe, Care, Lebensbewältigung, Inklusion, Erziehung, Kontrolle, Arbeitsmarktintegration u.v.m.
- Aufgaben widersprechen sich teilweise, schließen sie sich aber nicht aus.
- Sie erfordern von Fachkräften und Adressat*innen **Wechsel zwischen ihren Rollen, Adressierungen und Handlungsweisen**

(3) Die Allzuständigkeit der Jugendarbeit

Hybridität



Beispiel: ‚Die Kids von der Straße holen.‘

Größe und Überschneidung der Blasen variiert je nach Praxis.

Wechsel von einer Blase in die andere ist prinzipiell jederzeit möglich.

(Schwerthelm 2021)

(3) Die Allzuständigkeit der Jugendarbeit

In Kombination mit den Strukturcharakteristika des Arbeitsfeldes:

Übergänge können nur gelingen,

- wenn die Jugendlichen diesem Übergang zustimmen oder ihn **mitgestalten (Diskursivität)**.
- Denn Übergangsgestaltungen sind in der Jugendarbeit auf Grund der **Freiwilligkeit partizipatives Grundmoment**

Offenheit + Hybridität =

- positiv: hohe **Integrationsfähigkeit** in Bezug auf Adressat:innen und ihre Anliegen
- negativ: hohe **Interventionsanfälligkeit** in Bezug auf Aufträge und Eingriffe politischer und administrativer Akteure

(3) Die Allzuständigkeit der Jugendarbeit

Dabei entstehen Risiken

- Sehr wenig Zeit
- Verschiebung der Aufgaben zu Defizitorientierung in Kooperation
- Man wird zu „Raum- und Regelwärter*innen“
- Man arbeitet sich an kleinen (und großen) **akuten Bränden** ab und verliert die eigenen **Zielhorizonte** aus den Augen.
- Kurz: Man wird zur **Feuerwehr**.



Funktionen der Jugendarbeit in Krisenzeiten

- (1) Aufgaben der Jugendarbeit
- (2) Aufgabenerfüllung unter schlechten Bedingungen?
- (3) Die Allzuständigkeit der Jugendarbeit
- (4) Aktuelle Krisen und Perspektiven(verschiebungen)**
- (5) Neue Antworten?
- (6) ‚Sich einen eigenen Stuhl bauen‘

(4) Aktuelle Krisen und Perspektiven(verschiebungen)

- Corona oder Post-Corona
- Klimakrise
- Krieg
- Leistungsgesellschaft/Kapitalismus

(4) Aktuelle Krisen und Perspektiven - Corona

- Jugendliche als ‚Gefährder‘ im öffentlichen Raum



(4) Aktuelle Krisen und Perspektiven - Corona

- Vermehrte Indienstnahme der OKJA als ordnungspolitischen Akteur [Kontrolle]
- Vermehrt individuelle Beratung zur Bewältigung (insbesondere im schulischen Kontext) [Hilfe]
- Alternative Perspektive: Jugendliche versuchen soziales Leben in virtuellen und analogen Sozialräumen zu organisieren [Selbstorganisation]

(4) Aktuelle Krisen und Perspektiven - **Klimakrise**

- Komplexe Probleme haben keine einfachen Lösungen: Wir haben noch keine fertigen Antworten auf diese Krise.
- Wir sollten sie (demokratisch) mit den Menschen ergründen, die sie betreffen [Selbstorganisation & Bildung]
- Konkret I: Verstärkung von Armut
- Aufgabenzuschreibung I: Bewältigung individueller Problemlagen [Hilfe]
- Konkret II: Kriminalisierung jugendlichen Widerstands und Aufstände als Zukunftsszenario
- Aufgabenzuschreibung II: Kontrolle der Jugend [Kontrolle]

(4) Aktuelle Krisen und Perspektiven - **Krieg**

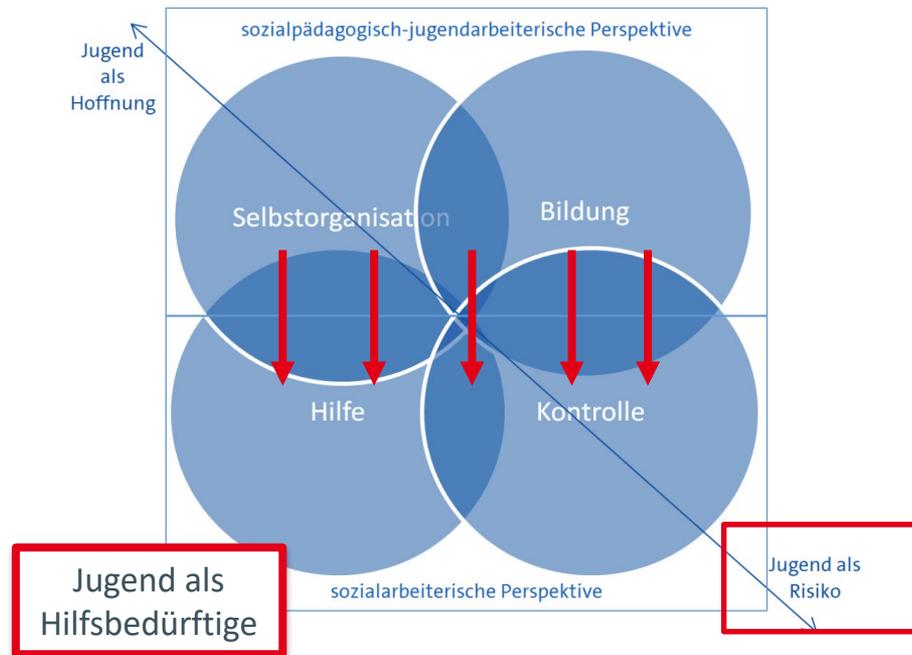
- Geflüchtete lassen Krieg und prekäres Leben sichtbar werden
- Es entstehen Existenzängste (direkt und indirekt)
- Darauf könnte Jugendarbeit sozialberatend und verweisend antworten [Hilfe]
- ‚Jugendliche Geflüchtete als Gefährder der Gesellschaft‘ [Kontrolle]

(4) Aktuelle Krisen und Perspektiven - **Kapitalismus**

Leistungsanforderungen und Steigerungslogik führen (nicht nur) bei Jugendlichen zu erhöhtem Druck

- Aufgabenzuschreibung an die Jugendarbeit:
 - Bewältigung individueller Problemlagen [Hilfe]
 - Bewältigung von Ausbildungsanforderungen [AUSBildung]
 - Arbeitsmarktintegration [Hilfe]

(4) Aktuelle Krisen und Perspektiven - Kapitalismus



(Schwerthelm 2021)

Funktionen der Jugendarbeit

- (1) Aufgaben der Jugendarbeit
- (2) Aufgabenerfüllung unter schlechten Bedi
- (3) Die Allzuständigkeit der Jugendarbeit
- (4) Aktuelle Krisen und Perspektiven
- (5) Neue (optimistische & solidarische) Antworten?**
- (6) ‚Sich einen eigenen Stuhl bauen‘



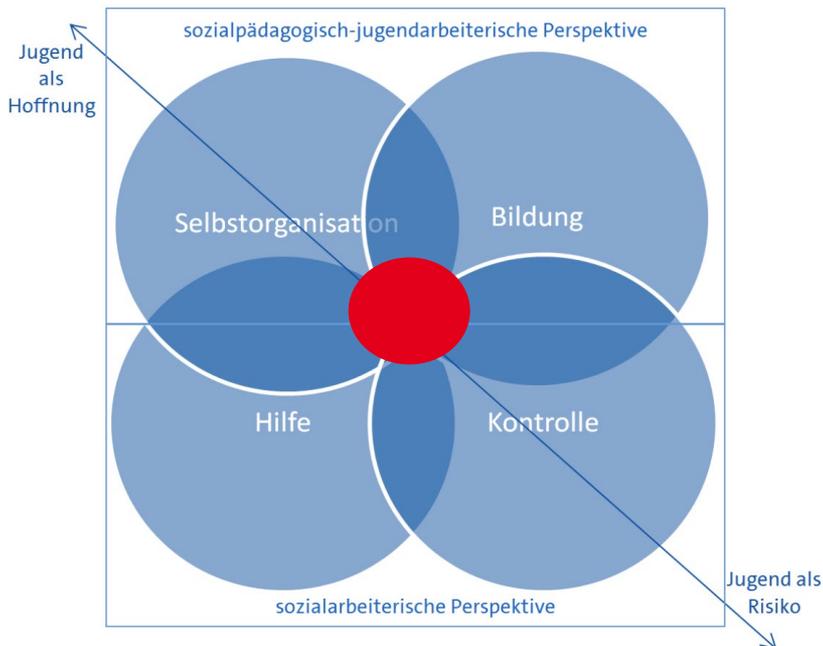
(5) Neue Antworten?

Was war noch einmal die ursprüngliche Frage?

**Mit welcher Perspektive sucht die Jugendarbeit nach neuen
Antworten auf Krisen?**

Damit geht es um den Kern der professionellen Identität.

(5) Neue (oder doch alte) Antworten **VON MIR**



Der Kern von Jugendarbeit

...ist Bildung und Partizipation!

Ohne (zumindest ein bisschen) Partizipation geht es in der Jugendarbeit nicht: Aufgrund der Freiwilligkeit können die Kids mit den Füßen abstimmen.

Das gilt sogar für die Funktion der Kontrolle

Mit den Charakteristika, dem politischen und dem fachlichen Auftrag geht es aber nicht um eine minimale, sondern eine **demokratische** Partizipation (s.o.)

(5) Mit Partizipation auf die neuen Fragen geschaut:

Spezifische Antworten zu den einzelnen Krisen:

Corona und Post-Corona:

- Auf-Suchen der Jugendliche in ihren analogen und digitalen Sozialräumen und dort ihr Themen aufgreifen
- Jugendliche Selbst- und Mitorganisation in diesen Räumen unterstützen

Klimakrise

- Bewältigungsversuche junger Menschen unterstützen und deren eigene Wege ernstnehmen
- Selbstorganisation und -hilfe unterstützen
- Öffentliche Artikulation unterstützen; Kriminalisierungsversuche dekonstruieren
- Jugendeinrichtungen nachhaltig organisieren: ökologisch & demokratisch
- Eigene sozialpolitische Macht nutzen

Krieg

- Zugang zu Informationen organisieren, politische Bildung anbieten
- Selbstorganisation und -hilfe unterstützen
- Kriminalisierungsversuche junger Geflüchteter dekonstruieren

Kapitalismus

- Freiräume schaffen und Jugendliche darin begleiten
- Jugendeinrichtungen gemeinwohlorientiert organisieren: Die Ökonomie der Einrichtung an Demokratie, Ökologie und Gerechtigkeit ausrichten

Funktionen der Jugendarbeit in Krisenzeiten

- (1) Aufgaben der Jugendarbeit
- (2) Aufgabenerfüllung unter schlechten Bedingungen?
- (3) Die Allzuständigkeit der Jugendarbeit
- (4) Aktuelle Krisen und Perspektiven(verschiebungen)
- (5) Neue Antworten?
- (6) ‚Sich einen eigenen Stuhl bauen‘**

(6) ‚Sich einen eigenen Stuhl bauen‘

sich zwischen zwei Stühle
setzen

in einen Interessenskonflikt
geraten;
sich nicht entscheiden
können



deutschlernblog.de
für alle, die Deutsch lernen

- **Hybridität:** Jugendarbeit muss in und mit Interessenkonflikten arbeiten können.
- Dazu braucht es einen **eigenen Stuhl**, auf den man sich setzen kann, von dem aus man sprechen und Entscheidungen treffen kann
- Es braucht eine eigene Fachlichkeit

Quelle: <https://deutschlernblog.de/sich-zwischen-zwei-stuehle-setzen-redewendungen/>

03.07.2023

| Moritz Schwerthelm

46

(6) ‚Sich einen eigenen Stuhl bauen‘

Daraus entstehen Fragen an Fachkräfte, die die Reflexion eigener Praxis erfordern:

- Welche Funktionen erfülle ich mit welchem Handeln eigentlich in welchen Situationen?
- Wieviel Zeit wende ich für welche Funktion auf?
- Ist dieses Handeln meinem fachlichen Auftrag angemessen? An welcher Stelle ist die Erfüllung bestimmter Funktionen nicht vereinbar mit meinem Auftrag zur Förderung von Bildung und Partizipation?
- Wie kann ich eine eigene Fachlichkeit entwickeln, die mir ermöglicht, meinen Auftrag gegenüber politischen Interventionen zu verteidigen und eigene fachliche Entscheidungen zu treffen?
- Wie kann ich politische Entscheidungsträger*innen von meiner pädagogischen Arbeit überzeugen?

(6) ‚Sich einen eigenen Stuhl bauen‘

Die fachlichen Aufgaben mit **jugendpolitischem Handeln** verbinden:

Wie können wir mit jungen Menschen gemeinsame Anliegen in der **Gemeinde** öffentlich artikulieren?

Kommunale Jugendpolitik: Politikfeldanalyse (Lindner & Pletzer 2017)

Das geht auch mit den Kindern und Jugendlichen! („GEBE“ und „KoKoDe“: Sturzenhecker 2015, Sturzenhecker et al 2020)

- ...in deren analogen und digitalen Sozialräumen, in der Gemeinde, im Stadtteil, in ihren Institutionen...
- ...aber auch im Jugendhilfeausschuss, im Jugendring usw. usf.

Das ist dann auch **Demokratie als Lebensform!**

(6) ‚Sich einen eigenen Stuhl bauen‘

- (1) Im jugendlichen Handeln den „**dahinterliegenden Grund**“ identifizieren
- (2) Ihnen anbieten diesen in **geeigneten Öffentlichkeiten** weiterzubearbeiten,
- (3) Sie ggf. dabei unterstützen ihre **Anliegen öffentlich zu artikulieren**
- (4) Bühnen schaffen, die ihnen **demokratische Aushandlungsprozesse** mit anderen Gesellschaftsmitgliedern eröffnen

Gleichzeitig kann man in der eigene Einrichtung und im eigenen Angebot anfangen:

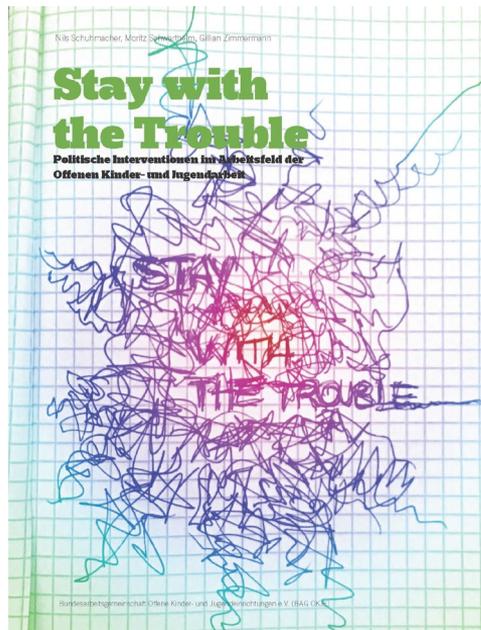
- (1) Es ginge darum, Jugendeinrichtungen und Vereine **mit den jungen Menschen demokratisch und ökologisch zu organisieren**
- (2) Und dabei ihre „dahinterliegenden Gründe“ **herauszuarbeiten und aufzugreifen**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Kriterien

In diesem zweiten Fach geht es darum was ihr selbst tun könnt, um eure Einrichtung nachhaltiger zu machen. Dabei hilft euch der Selbstcheck "nachhaltige Offene Jugendarbeit".



Kontakt:
Moritz.Schwerthelm@Uni-Hamburg.de

Jugend ermöglichen

Fachtagung Wertstatt 13.06.23



Lebensphase Jugend
Offene Jugendarbeit
Prinzipien
Handlungsfelder
Wirkungen

Mag^a (FH) Magdalena Mangl
Pädagogische Bereichsleitung
Verein Wiener Jugendzentren

Prager Straße 20, 1210 Wien

Tel: 0676 897 060 341

www.jugendzentren.at

Verein Wiener Jugendzentren

... ist der größte professionelle Anbieter von Offener Kinder- und Jugendarbeit in Wien und besteht seit 1978. Derzeit werden mit ca. 300 Mitarbeiter:innen an die **40 Einrichtungen und Projekte** betrieben.

Zu meiner Person

Mag^a(FH) Magdalena Mangl (sie/ihr)

*1984, Studium Soziale Arbeit am FH Campus Wien.

Seit 2009 in der Jugendarbeit tätig, als Jugendarbeiterin,
Leitung (flash Mädchen*café),

Pädagogische Bereichsleitung im Verein Wiener Jugendzentren

Zuständigkeiten: Genderkompetente Jugendarbeit, Digitale Jugendarbeit, Themenfeld: Bildung und Ausbildung



Jugend ermöglichen

**„Jugend ermöglichen heißt,
Beziehungen und Räume anzubieten, in denen
soziales Experimentieren stattfinden und
Gruppenkultur ausgelebt werden können,
Kommunikation und gemeinsames Erlebnis ermöglicht
werden.“**

Wirkungskonzept- Verein Wiener Jugendzentren, 2020

Lebensphase Jugend

Die Lebensphase Jugend konfrontiert junge Menschen mit einer Vielzahl von **Veränderungen**, **Übergängen** und **Entwicklungsaufgaben**.

Sie ist geprägt von physischen und emotionalen **Umbrüchen**, von **gesellschaftlichen Erwartungen** und der Suche nach individuellen **Zielsetzungen** und **Werten**.

Offene Jugendarbeit

...stellt **Raum, Zeit, Beziehung** für soziales Experimentieren zur Verfügung

...spricht Jugendliche über Fähigkeiten, Interessen, Potentiale an

...bietet **Orte der Begegnung, Erleben von Spaß und Lebensfreude**

...ermöglicht Auseinandersetzung mit Grenzen durch Reflexion und Feedback

...ist ein **Ort informellen Lernens und Raum non-formaler Bildungsprozesse**

...bietet breite Zugangsmöglichkeiten und lebensweltorientierte Angebotsstruktur

...bietet **verlässliche Struktur nichtkommerzieller Freiräume**

Raum- Zeit -Beziehung

Freiraum, Bildungsraum, Lernraum, Erfahrungsraum, Begegnungsraum, Sozialraum, Geschützter Konfliktraum, Experimentierraum, Gestaltungsraum; Raum als Bühne, zur Inszenierung; Öffentlicher Raum, Treffpunkt Raum, Projekträume, Digitaler Raum

Flexibilität, Kontinuität, Nachhaltigkeit, Alltagsbearbeitung von „jugendtypischen Krisen“, Übergangszeit, Zeit haben, sich Zeit nehmen, Freizeit



Anerkennung, Freiwilligkeit, Konfliktkultur, Gleichaltrigenkulturen, Beziehung abseits von formalen Autoritäten, Reflexion und Feedback durch Jugendarbeiter_innen als authentische Erwachsene in einer professionellen Beziehung

Prinzipien der offenen Jugendarbeit

Sozialraum- und
Lebenswelt-
orientierung

Ressourcen- und
Bedürfnisorientierung

Offenheit und
Niedrigschwelligkeit

Freiwilligkeit

Professionelle
Beziehungsarbeit

Vertraulichkeit und
Transparenz

Partizipation

Kritische Parteilichkeit

Intersektionalität,
Diversität und Gender

Ressourcen- und Bedürfnisorientierung

- Setzt an den **Stärken, Fähigkeiten und Begabungen** der Jugendlichen an
- Quelle von **Handlungskompetenzen**, Erweiterung der Möglichkeiten
- Ermächtigung und Erkennen von **Potenzialen**
- Sensibilität für die **Bedürfnisse** der Jugendlichen

Sozialraum- und Lebenswelt-orientierung

Lebensrealitäten der Jugendlichen kennen

Sozialraum: Geografisch, gesellschaftlich, virtuell

Formelles und informelles Lernen findet dort statt

Beobachtung, Analyse und Präsenz durch die Jugendarbeit

Handlungsfelder

- Treffpunkt Raum
- Jugendarbeit im Öffentlichen Raum
- Online Jugendarbeit

Treffpunkt Raum

- Jugendzentren, Jugendtreffs, Anlaufstellen der mobilen Jugendarbeit
- **Jugendadäquate Räume** z.B. 200-800 m², 3-10 Räume
- Ständige Anwesenheit von **Jugendarbeiter:innen**
- „Jugendcafé“
- **Jugendrelevante Zeiten**
- Offener Betrieb, Freizeitprogramm, thematische Projekte
- **Selbstorganisierte Räume**

Jugendarbeit im öffentlichen Raum

- **Mobile Jugendarbeit,**
- Stadtteilrunden, Aktivitäten im Öffentlichen Raum, Parkbetreuung
- **Kontakt** zu Jugendlichen im Öffentlichen Raum suchen (Parks, Straße, Einkaufszentren...)
- **Jugendrelevante Zeiten** nachmittags und abends
- Individuelle Hilfe bei persönlichen Problemen
- **Jugendkulturelle** Projekte

Online Jugendarbeit

→ **Social Media**

- mediale, soziale Räume
- gesellschaftliche Teilnahme
- Orte der Gestaltung **sozialer Beziehungen** und **Identitätsentwicklung**
- Jugendrelevante Orte, auch online
- Jugendarbeit bietet **Begegnung, Kommunikation, Reflexion und Beteiligung** an
- **Jugendkulturelle** Aspekte

Handlungsfelder

→ Spiel, Sport, und Erlebnis

(z.B. Erlebnispädagogische Aktivitäten,
Wochenend- und Ferienfahrten, Spiel & Kreatives...)

→ Themenzentrierte Bildungsarbeit

→ z.B. Schwerpunktwochen (Sexualitäten, Freund:innenschaft, Gesundheit,
Schule-Beruf,...)

→ Gesundheit und Nachhaltigkeit

(psychische & physische Gesundheit, Zukunft, Klima,...)

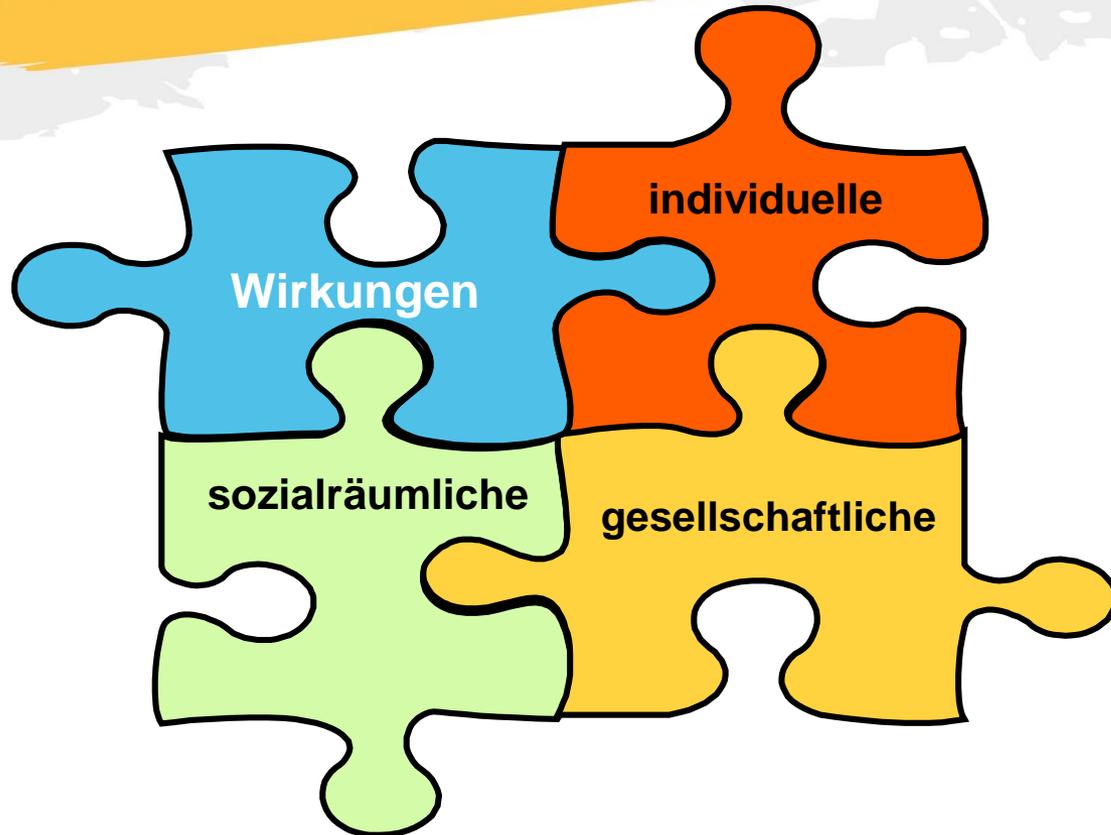
→ Gender (als Querschnitt und mit spezifischen Mädchen*- /

Burschen*angeboten, queere Jugendarbeit)

Handlungsfelder

- Digitale Medienbildung: Förderung von Medienkompetenz, Digitales Tüfteln
- Jugendkulturen: Identität, Musik, DJ, Graffiti, Sport, Tanz, Inszenierung
- Individuelle Beratung und Begleitung: niedrigschwellig; Orientierung
- Vernetzung und Kooperationen
- Lobbying und Öffentlichkeitsarbeit

Offene Jugendarbeit wirkt...



Offene Jugendarbeit wirkt

...und hat individuelle, sozialräumliche und gesellschaftliche Wirkungen

- Offene Jugendarbeit fördert die Persönlichkeits- und Identitätsentwicklung Jugendlicher und erweitert deren Handlungsmöglichkeiten
- Offene Jugendarbeit bewirkt, dass Jugendliche mit ihren altersspezifischen Ansprüchen Platz finden und fördert ein verständnis- und respektvolles Miteinander
- Offene Jugendarbeit trägt zu sozialem Frieden, gesellschaftlicher Stabilität Chancengerechtigkeit bei und leistet einen Beitrag zu gelebter Demokratie und gesellschaftlicher Teilhabe Jugendlicher

Wirkungskonzepte in der Jugendarbeit

→ Wirkungskonzept

Verein Wiener Jugendzentren, 2020

www.jugendzentren.at

→ Wirkungsbox BOJA

Bundesnetzwerk offene Jugendarbeit

www.wirkungsbox.at

Jugend ermöglichen



Mission

Wir wollen, dass Kinder und Jugendliche einen anerkannten Platz in der Gesellschaft erhalten, dass sie sich entfalten und als innovative Kraft an der Weiterentwicklung der Gesellschaft mitwirken können.



Jugend ermöglichen...

Workshop:

- Möglichkeiten für Jugendarbeit in der Praxis:
- Räume der Jugendarbeit

Danke!

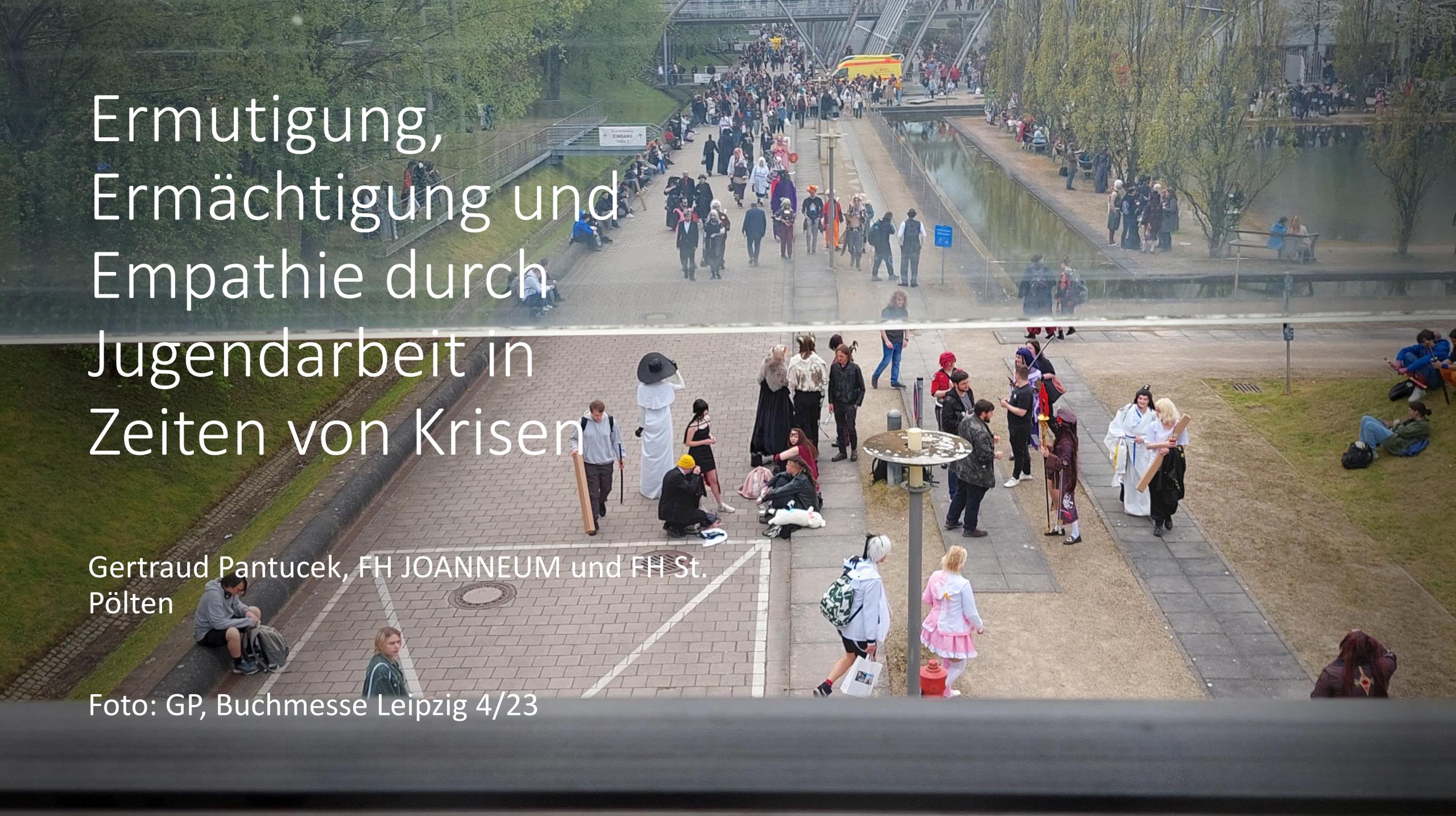


Mag^a (FH) Magdalena Mangl
Pädagogische Bereichsleitung
Verein Wiener Jugendzentren

Prager Straße 20, 1210 Wien

Tel: 0676 897 060 341

www.jugendzentren.at



Ermutigung, Ermächtigung und Empathie durch Jugendarbeit in Zeiten von Krisen

Gertraud Pantucek, FH JOANNEUM und FH St.
Pölten

Foto: GP, Buchmesse Leipzig 4/23

[Ö3-Jugendstudie
\(oe3jugendstudie.at\)](https://oe3jugendstudie.at)

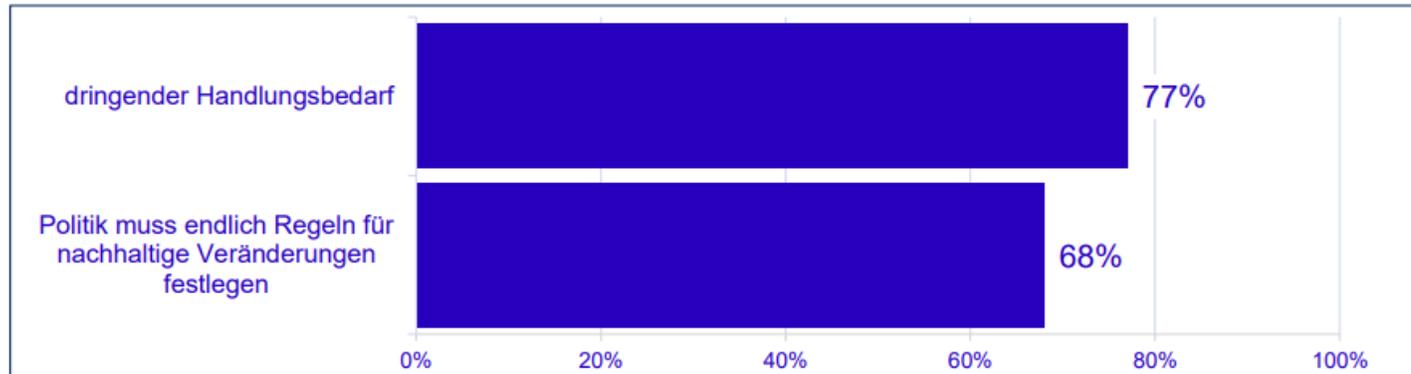
wissenschaftlich begleitet von
SORA

„Vier Wochen lang waren alle gefragt – jetzt präsentieren wir die Ergebnisse der Ö3-Jugendstudie 2023. Insgesamt rund 40.000 Teilnehmer:innen geben aufschlussreiche Einblicke, wie die junge Generation des Landes ihr Leben und die Welt sieht. Vorneweg: Die große Revolution gegen alle bisher gültigen Normen und Werte findet nicht statt. Aber: Die Welt wird die GenZ trotzdem verändern.“

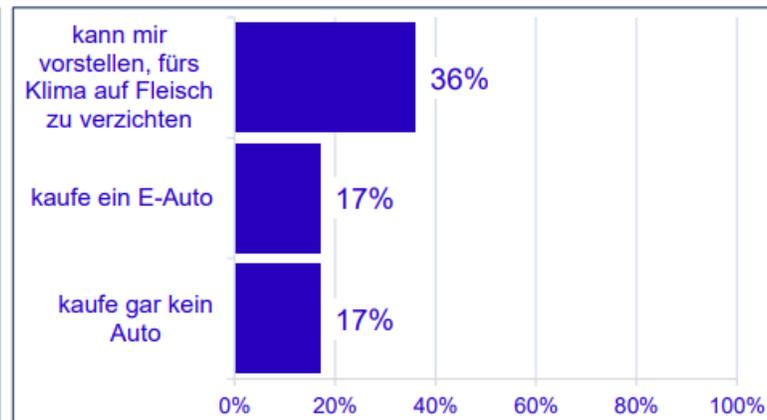
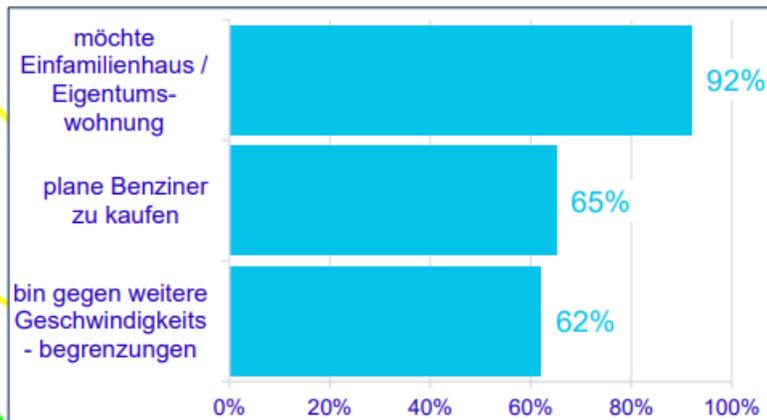


Neue, bessere Welt? Die Revolution bleibt aus...

Große Zukunftsthemen: Klimawandel

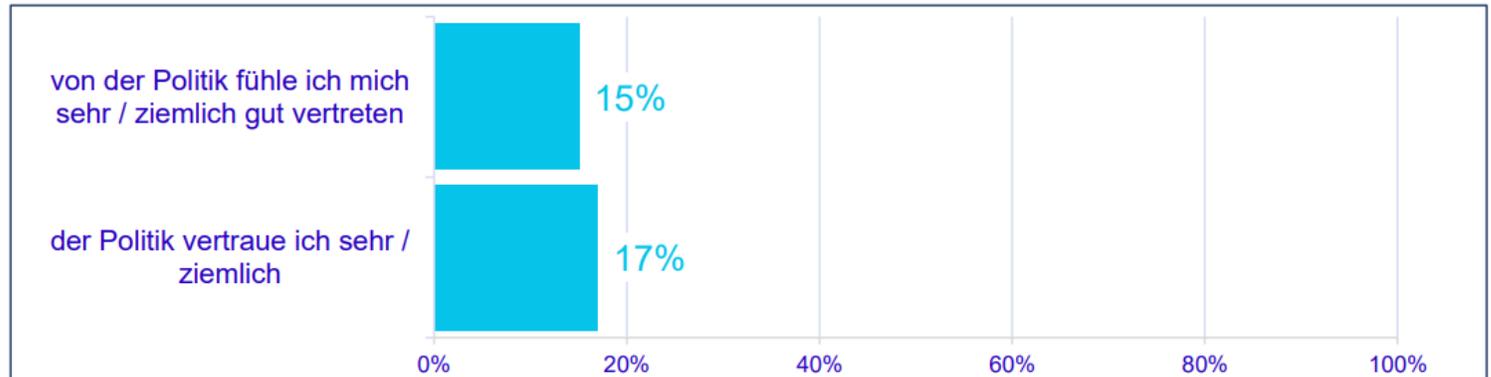


So möchte ich leben...

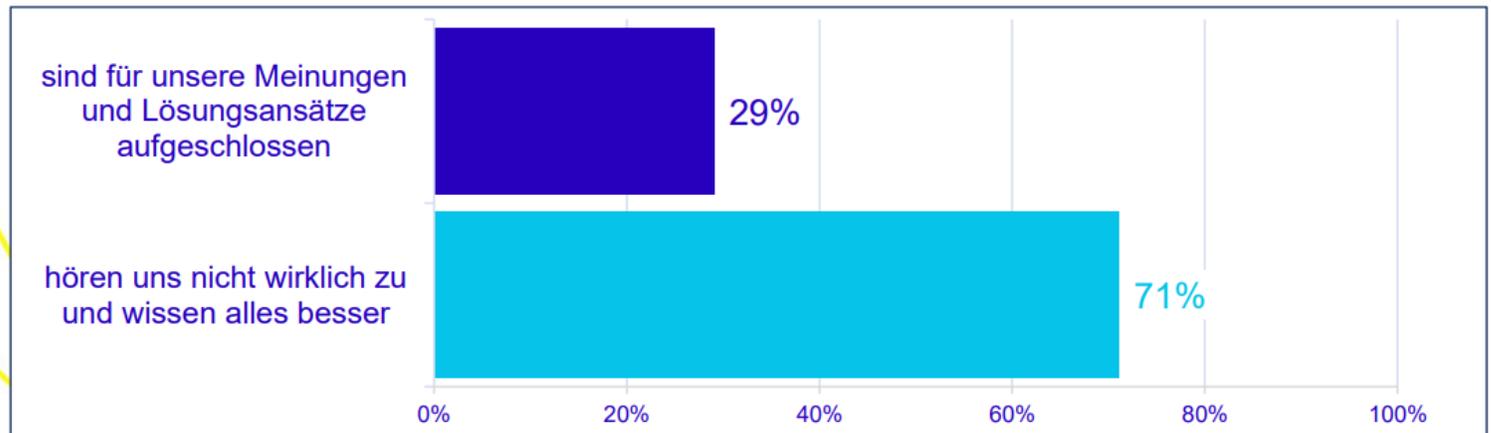


- Sehr geringes Vertrauen in Politik
- geringes Vertrauen in Ältere

Ich und die Politik...



Die älteren Generationen...



WAS SIND DIE 17 ZIELE? ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



Mit oder ohne Wachstum?

[Die Glorreichen 17 - Ziele nachhaltiger Entwicklung](#)

[Ziele der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung](#)
Bundeskanzleramt Österreich

Was sind die 17 Ziele? - Ziele für Nachhaltige Entwicklung - Agenda 2030 der UN

Die Agenda 2030 nennt fünf Kernbotschaften, die den 17 Zielen als Handlungsprinzipien vorangestellt sind: 1. Die **Würde** des Menschen im Mittelpunkt, 2. den **Planeten schützen**, 3. **Wohlstand** für alle fördern, 4. **Frieden** fördern und 5. **Globale Partnerschaften** aufbauen.

Im Wesentlichen sollen die 17 Ziele:

- ✓ Armut und Hunger beenden und Ungleichheiten bekämpfen
- ✓ Selbstbestimmung der Menschen stärken, Geschlechtergerechtigkeit und ein gutes und gesundes Leben für alle sichern
- ✓ Wohlstand für alle fördern und Lebensweisen weltweit nachhaltig gestalten
- ✓ Ökologische Grenzen der Erde respektieren: Klimawandel bekämpfen, natürliche Lebensgrundlagen bewahren und nachhaltig nutzen
- ✓ Menschenrechte schützen – Frieden, gute Regierungsführung und Zugang zur Justiz gewährleisten
- ✓ Eine globale Partnerschaft aufbauen

Earthforall – Club of Rome

Außerordentliche Kehrtwenden

- Beendigung von Armut
- Beseitigung der eklatanten Ungleichheit
- Ermächtigung (Empowerment) der Frauen
- Aufbau eines für Menschen und Ökosysteme gesunden Nahrungsmittelsystems
- Übergang zu sauberer Energie

4. Auflage 2022



Club of Rome Summit 2019 - Club of Rome

Besuchen



[Co-Building a New Eco-Social World – Online Global Conference, 29th June to 2nd July 2022](https://www.newecosocialworld.com)
([newecosocialworld.com](https://www.newecosocialworld.com))

The People's Charter for an Eco-Social World, which is a key outcome from the Global People's Summit, was shaped by diverse voices from across the globe. It commits to co-building a sustainable and just world based on the transfer of power to people.



Co-building a New Eco-Social World: Leaving No One Behind

Implications for our sustainable shared futures

Quelle: **People's Charter for an Eco-Social World**

- Co-developing reciprocity
- Co-building peace
- Co-living with nature
- Co-creating social justice
- Co-realising equality



Ecological integrity: From exploitation to recognising the rights of nature for sustainable co-existence



Economic reform: From measuring economies by profit to sustainable wellbeing societies



International solidarity: From national introspection to global cooperation



Employment and work: From being undervalued to being recognised with dignified working conditions



State social protection: From reactive public spending to public investment in wellbeing

Visionen zur ZukunftLiteraturwettbewerb Klimazüknfte 2050

- **Klimazukünfte 2050: Geschichten unserer gefährdeten Welt Gebundene Ausgabe – 24. April 2023**
- von [Fritz Heidorn](#) (Herausgeber), [Sylvia Mlynek](#) (Herausgeber), [& 5 mehr](#)
- “Alles beginnt mit der Vorstellung des Möglichen und des Unmöglichen und der Erzählung davon.“ Über 400 Autorinnen und Autoren sind dem Aufruf gefolgt, sich mit dem Klima und möglichen Zukünften auseinanderzusetzen und diese literarisch vorzustellen. Jugendliche und Erwachsene, Profis und Erstveröffentlichende. In diesem Band sind 23 ausgewählte Erzählungen versammelt, allesamt Facetten einer möglichen Antwort auf die Frage: Wie wird das Leben in Deutschland, Europa und der Welt im Jahre 2050 aussehen?





2. Konvivialistische Manifest 2020

KURZBESCHREIBUNG DES VERLAGS

In der gegenwärtigen gesellschaftlichen und ökologischen Krisensituation ist nichts dringender gefragt als eine Vorstellung davon, wie eine Zeit nach dem Neoliberalismus aussehen kann. Das zweite konvivialistische Manifest stellt eine politische Philosophie vor, die konsequent relational und pluriversal angelegt ist, die das **Zusammenleben der Menschen** untereinander und das **Verhältnis zur Natur auf neue, glaubwürdige und überzeugende Grundlagen** stellt. Ein zentraler Aspekt ist dabei die Überwindung aller Formen menschlicher Hybris. Nach einer intensiven Diskussion haben fast 300 Wissenschaftler*innen, Intellektuelle und Aktivist*innen aus 33 Ländern dieses Manifest unterzeichnet.

Das zweite konvivialistische Manifest

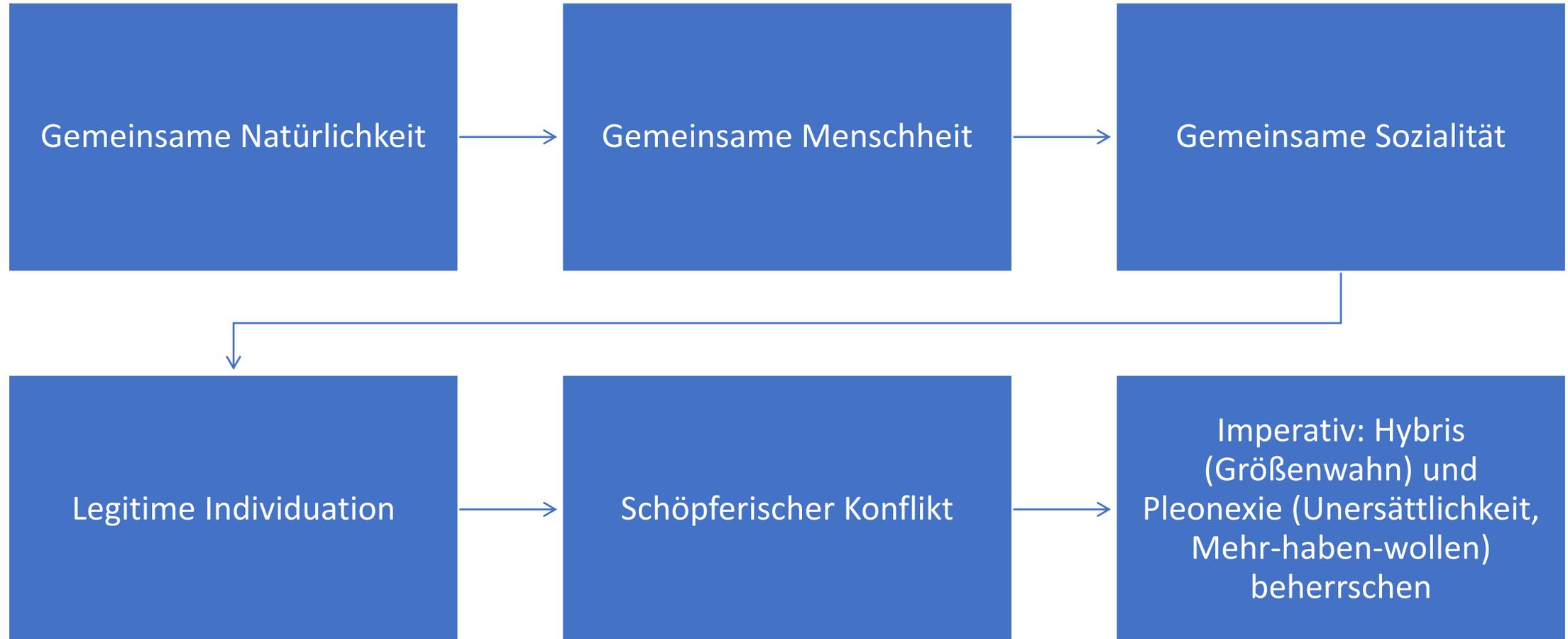
Für eine
post-neoliberale Welt

[transcript] X T E X T E

Con-vivere –
Gutes
Zusammenleben

„....Konvivialismus (einigen wir uns auf diesen Terminus, da wir eine gemeinsame Minimaldoktrin benennen müssen), einer Kunst des Zusammenlebens (con-vivere), die Beziehungen und Zusammenarbeit würdigt und es ermöglicht, einander zu widersprechen, ohne einander niederzumetzeln, und gleichzeitig füreinander und für die Natur Sorge zu tragen.“ (2020:35)

Konvivialismus – 5 Prinzipien und 1 Imperativ



Konvivialistische Demokratie

- Moralische – politische – ökologische – ökonomische Überlegungen
- Konvivialistische Demokratie: 5 Punkte
 - a. **Subsidiarität:** Nur wenn etwas auf unterster lokaler Ebene nicht erledigt oder entschieden werden kann, darf dies auf höheren Ebenen geschehen.
 - b. Eine systematische Verbindung zwischen **repräsentativer Demokratie, partizipativer und direkter Demokratie** und (deliberativer oder) Meinungsdemokratie.
 - c. Ermittlung und Verbreitung von Sachverhalten/**Fakten**
 - d. **Glaubensfreiheit** und freie Religionsausübung
 - e. **Pluriversalismus:** Umgang mit nicht oder schwer vereinbaren Werten

Wesentliche Aspekte im 2. konvivialistischen Manifest

Gegen den spekulativen Finanzkapitalismus

Für Gerechtigkeit: Minimum- und Maximumeinkommen und Vermögen

Für Gleichheit zwischen Männern und Frauen

Für eine positive Verbindung zu Natur, speziell zu Tieren

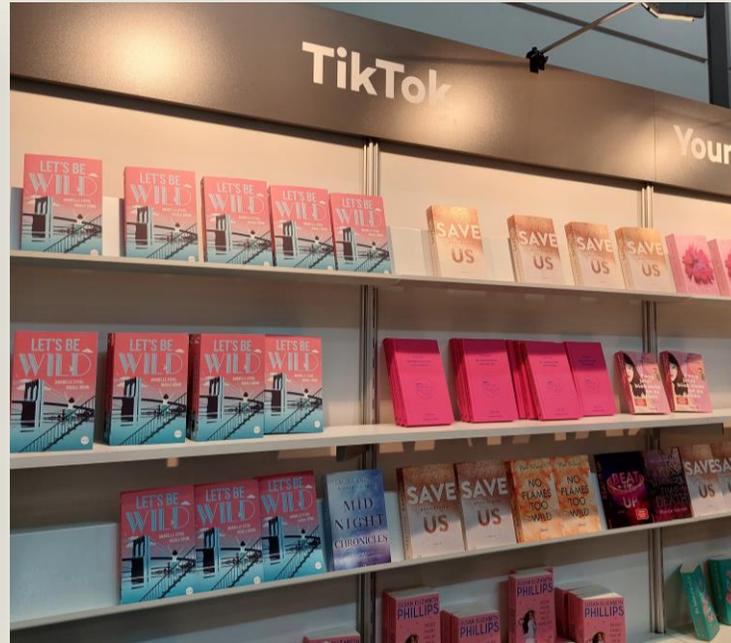
Postwachstum und Entmarktlichung

Deglobalisierung

Hybris der Technowissenschaften beherrschen

Hybris der Weltbeherrschung aufzugeben

... am wichtigsten ist ...



Doch noch vor jedem Bildungsprozess setzt Konvivialismus auf die Mobilisierung der Affekte und Leidenschaften. Ohne sie geht nichts.

Was wäre, wenn wir unser Konsumverhalten radikal verändern? „Dragon Dreaming“

- Träumen
- Planen
- Handeln
- Feiern

In der Traumphase geht es darum, uneingeschränkt und ohne Wenn und Aber deinen Träumen Raum zu geben. In einem Traumkreis teilst du deinen Traum, deine Vision mit anderen Menschen, die du als Traumteam ausgewählt hast.



Karabirrdt - Spielplan

Runde 1: „Mein Traum zu einem radikal anderen Konsumverhalten ist“: ...

Runde 2: Erstellung eines Karabirrdt: **„Radikal
Anderes Konsumverhalten“**

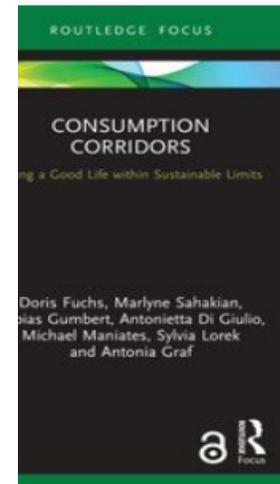
Das Karabirrdt-Spielfeld unterteilt sich in die vier Phasen, Träumen, Planen, Handeln und Feiern

- a) Die Träume werden der Reihe nach von der jeweils rechts sitzenden Person notiert
- b) In einem Brainstorming-Prozess sammelt ihr alle Aufgaben, die zu den Träumen anfallen und ordnet sie alle eine der vier Phasen zu
- c) Verbindungslinien zwischen den Aufgaben herstellen – was gehört zusammen?
- d) Erstellung eines Bildes / Aufstellung einer Vision



Gespeicherte Träume, Visionen, Bilder ...

- Zukunftserzählungen z.B. zu Konsum
- „Willgeben“ als Erweiterung von „Willhaben“
- Konsumkorridore
- Plastikfreier Konsum
- Terrestrisches Manifest / Bruno Latour
- Storytelling bei der ÖBB: community creates mobility, www.mobility.community



 OPEN ACCESS

Creative Commons,
CC BY-NC-ND

Book

Consumption Corridors

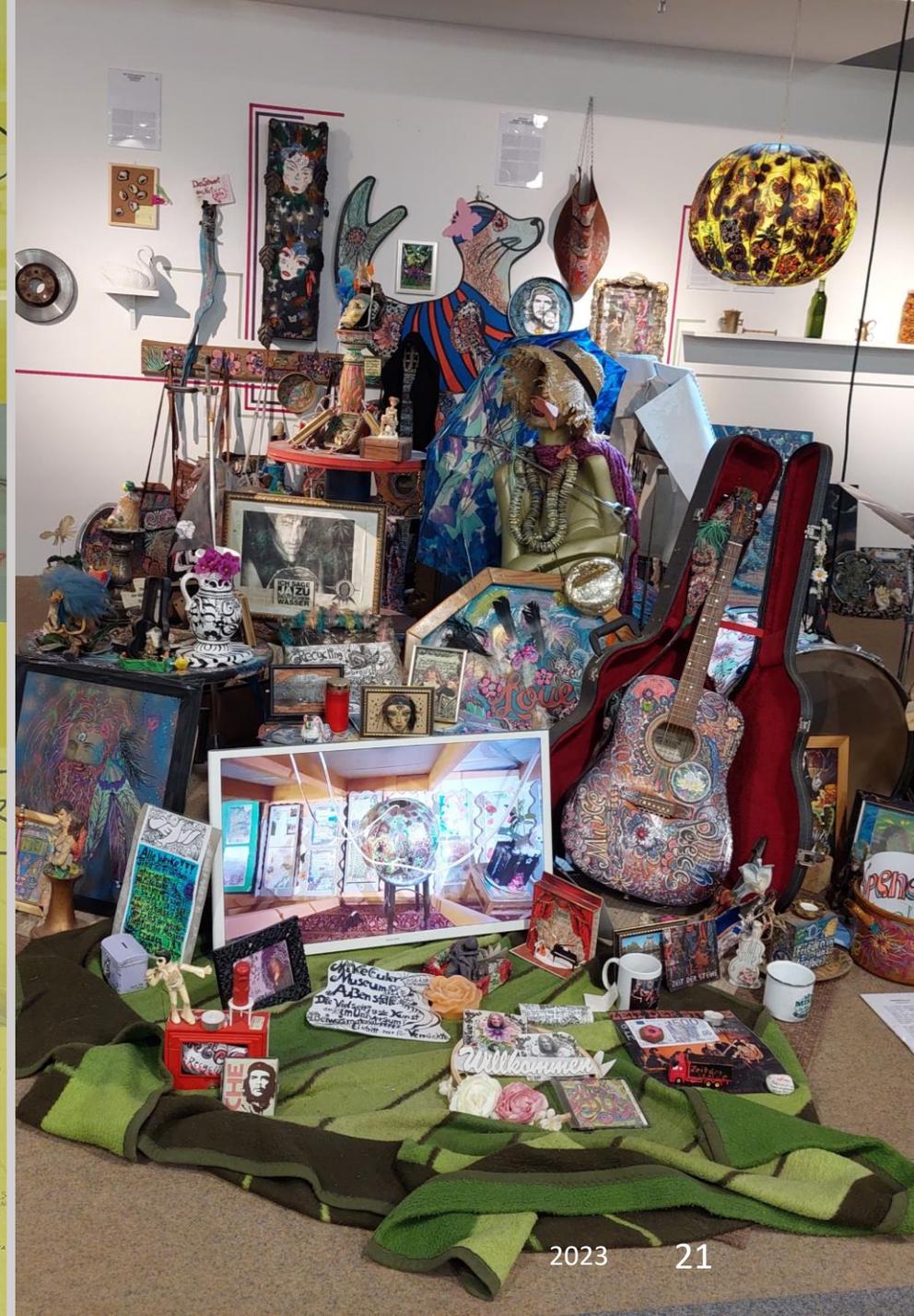
Living a Good Life within Sustainable Limits

By Doris Fuchs, Marlyne Sahakian, Tobias Gumbert, Antonietta Di Giulio, Michael Maniates, Sylvia Lorek, Antonia Graf

Edition	1st Edition
First Published	2021
eBook Published	4 March 2021
Pub. Location	London
Imprint	Routledge
DOI	https://doi.org/10.4324/97810327748746
Pages	110
eBook ISBN	9780367748746

Inspiration und Zeit für Veränderungen

- Wie will ich leben?
- Wovon bin ich geprägt?
- Um wen will ich mich sorgen?
- Was bedeutet für mich Arbeit?
- Worin finde ich Glück und Zufriedenheit?
- Wann bin ich bereit mich zu verändern?
- Was steigert mein Wohlergehen?



Vielen Dank!

... und alles Gute beim
Weiterdenken und
Experimentieren!



wertstatt///2023

jugendarbeit: optimistisch und solidarisch

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!

